jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2014/9/17 6Ob115/14a, 10Ob47/16h, 6Ob177/17y, 6Ob116/18d, 8Ob94/20m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.09.2014

Norm

EIRAG §5

Rechtssatz

Nach § 5 Abs 1 EIRAG dürfen in Verfahren mit absoluter Anwaltspflicht – sofern nicht der Fall des § 5 Abs 3 EIRAG vorliegt – europäische Rechtsanwälte als Vertreter oder Verteidiger einer Partei nur im Einvernehmen mit einem in die Liste der Rechtsanwälte einer österreichischen Rechtsanwaltskammer eingetragenen Rechtsanwalt (Einvernehmensrechtsanwalt) handeln. Das Einvernehmen ist bei der ersten Verfahrenshandlung gegenüber dem Gericht schriftlich nachzuweisen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 115/14a
  Entscheidungstext OGH 17.09.2014 6 Ob 115/14a
  Beisatz: siehe bereits 9 Ob 68/09d; 3 Ob 162/08g (T1)
- 10 Ob 47/16h
  Entscheidungstext OGH 28.06.2016 10 Ob 47/16h
  Vgl auch
- 6 Ob 177/17y
  Entscheidungstext OGH 25.10.2017 6 Ob 177/17y
- 6 Ob 116/18d
  Entscheidungstext OGH 31.08.2018 6 Ob 116/18d
  Beisatz: Solange das Einvernehmen nicht nachgewiesen ist, ist die Postulationsunfähigkeit der Partei nicht beseitigt. (T2)
- 8 Ob 94/20m
  Entscheidungstext OGH 23.11.2020 8 Ob 94/20m
  Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129660

Im RIS seit

27.10.2014

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at